

WHOSE TERRITORY?

Zum
Verhältnis
von
Kunst und
Design

Katrin Menne

Zusammenfassung

Das Verhältnis von Kunst und Design ist in den letzten Jahren verstärkt diskutiert worden. Von einer Annäherung der Disziplinen war die Rede, von Crossover, Autoredesign, Design Art und Kunstdesign. Verschiedene AutorInnen gehen davon aus, dass sich die Grenzen zwischen Kunst und Design heute in Auflösung befinden oder zumindest neu konfigurieren. Die Frage, ob es noch eine Grenze zwischen den Disziplinen gibt, und anhand welcher Kriterien diese gezogen werden könnte, hat zu einer Grauzone zwischen den herkömmlichen Territorien geführt. Die Master-Thesis betrachtet die Entwicklungen zwischen Kunst und Design aus verschiedenen Perspektiven und untersucht dabei vor allem auf welche Art und Weise diese viel beschworene Annäherung stattfindet.

Katrin Menne studierte Buchkunst und Grafik Design an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig sowie an der Gerrit Rietveld Akademie Amsterdam. 2010 schloss sie an der Hochschule Pforzheim den Masterstudiengang Creative Direction mit Auszeichnung ab. Unter der Betreuung von Prof. Dr. habil. Ansgar Häfner und Prof. vertr. Dr. Holger Lund verfasste sie dort im Januar 2010 die Master Thesis „Whose Territory“. Gemeinsam mit dem Düsseldorf Künstler Max Schulze ist sie seit 2006 Herausgeberin des Kunstmagazins schwarzweiss.